Lektion 3
datenbewusst

Beispiel für eine Geschichte der unbeabsichtigten Veröffentlichung von privaten Daten.

Mögliche Geschichte

Es war einmal ein Mann, der auf der Plattform "meintag.com" Tagebuch führte. Tag für Tag berichtet er von seinen Erlebnissen: von lustigen, aber auch anstrengenden Geburtstagsfesten mit seinen Kindern, vom Ärger mit seiner Chef*in, von Streitereien mit seiner Frau, von schönen Ferien.

Seinem Tagebuch vertraute er einfach alles an – stets in der Gewissheit, dass diese Informationen sicher verwahrt und für immer geheim bleiben. Dies garantierte ihm auch die Plattform.

Doch eines Tages werden etliche Konten auf "meintag.com" geknackt, darunter auch das Konto unseres Mannes. Die Hacker*innen veröffentlichen sein ganzes Tagebuch – mit allen brisanten Details aus dem Berufs- und Privatleben.

Sein Leben kann er so nicht mehr weiterführen. Er verliert seinen Beruf und seine Frau. Er zieht in eine neue Stadt. Doch immer wieder erfahren Menschen von seinem Tagebuch und niemand will sein Freund und Arbeitskollege sein.

[Die Geschichte lässt sich beliebig verändern und erweitern]